

ZEITGESCHICHTE I

Ein Sportverein im Wandel der Zeit

Das genaue Gründungsdatum ist nicht mehr nachvollziehbar. Es muss damals im Januar oder Februar 1907 gewesen sein, weil alle darauf folgenden Jahreshauptversammlungen in diesem Zeitraum stattgefunden haben. Aus den ersten Jahren gibt es leider daher nicht mehr viel zu berichten, es waren jedenfalls holprige Jahre im Sport, unterbrochen durch den ersten Weltkrieg.

Nachvollziehbar ist wieder im Jahre 1925, dass eine Vereinsfahne angeschafft wurde. Drei der Vereinsmitglieder standen Bürge für den Kaufpreis, denn die Fahne konnte nur in Raten abbezahlt werden. In dieser Zeit wurde auch der erste Sportplatz angelegt, die Basis zur Neugründung der Leichtathletikabteilung. 1926 wurden bereits wieder die ersten Erfolge gefeiert. Zu diesem Zeitpunkt war der SV Staudt noch als Turn - und Spielverein tätig. In dieser Zeit waren die Hauptaktivitäten immer das Turnen. Immer mal wiederkehrend sprach man auch von Fußball, jedoch sind keine konkreten Mannschaftsvermerke in den Protokollbüchern vermerkt.

Fotos von Fußballmannschaften existieren jedoch von den Mannschaften von 1929 und 1930. 1930 wurde auch in einer Monatsversammlung beschlossen, einen Ball zu kaufen!! Gründungsmitglieder des Vereines, welche auch zum 50jährigen Vereinsjubiläum als solche mit der Ehrenurkunde geehrt wurden, waren Franz Steuder, Willi Stäcker, Peter Schmidt und Anton Marx.

Nach der Kriegspause wurde am 04.10.1945 im Gasthof Selbach eine Sitzung abgehalten. Hier sollte der Sportbetrieb wieder aufgenommen werden, und zwar mit Fußball und Leichtathletik. Zu diesem Zweck musste die Genehmigung der damaligen Militärregierung eingeholt werden unter der Nennung des verantwortlich gewählten Vorstandes. Am 16.11.1945 wurde der Verein dem Sportverband Mittelrhein angeschlossen und am 19.11.1945 wurde durch die Militärregierung die Wiederaufnahme der sportlichen Tätigkeiten erteilt und der genannte Vorstand bestätigt.

Am 20.03.1947 wurde dann beschlossen, den Turn - und Spielverein in Sportverein Staudt umzubenennen. Dies ist auch so in unserer Vereinssatzung § 1, erstmals zum eingetragenen Verein vom 12.04.1980, erwähnt: Der im Jahre 1907 in Staudt gegründete Turnverein führt seit März 1947 den Namen „Sportverein Staudt“. Er ist Mitglied des Sportbundes Rheinland e.V. und der einzelnen Landes und Spitzenverbände, deren Sportarten im Verein betrieben werden, sowie des Deutschen Sportbundes. Die Vereinsfarben sind Blau – Weiß. Der Verein hat seinen Sitz in Staudt.

Am 07.01.1948 wurde dann in der Generalversammlung, der bis zum heutigen Zeitpunkt am längsten amtierende erste Vorsitzende Alfons Neuroth, gewählt. Er führte den Verein bis zur Jahreshauptversammlung am 27.02.1971 24 Jahre lang. Nach seinem Vorbild entwickelte der Verein in der Vergangenheit und auch heute noch seine Ideale. Er legte, wie der aktuelle Vorstand, sehr großen Wert auf die Entwicklung von Jugendlichen, nachzulesen in vielen Zeitungsartikeln der Vergangenheit, wo der SV Staudt jede Menge Jugendmeisterschaften, sowohl bei der männlichen, wie auch bei der weiblichen Jugend, gewonnen hat (Leichtathletik).

Unter seiner Regie wurden auch viele Erfolge auf regionalen und überregionalen Sportfesten und Landesmeisterschaften bei den Senioren erreicht. Hier waren Namen wie, Michels, Wagner, Schmidt und Bruch bis weit über die Grenzen des Westerwaldes gefürchtet.

Außerdem wurden in den Jahren 1949 bis 1958 etliche eigene Leichtathletiktreffen und Sportfeste auf der Birkenkampfbahn mit Erfolg abgewickelt, teilweise mehrere Veranstaltungen im Jahr. Auch dieses hat sich bis in die heutige Zeit getragen.

Aktuell veranstalten wir in jedem Jahr ein Fußball - Dorftunier (bisher 30 in Folge) und in diesem Jahr den 16. Mini - Triathlon, welcher bereits auch überregional einen sehr guten Namen hat.

Ab dem 07.04.1958 wurde dann der Hauptbestandteil des Vereines der Fußball. Engelbert Schmidt führte über alle Spiele bis zum 08.12.1968 ein Spielebuch, wo alle Spiele, Spieler und Torschützen notiert wurden. Die Leichtathletik wurde zu dieser Zeit von vielen Fußballern parallel betrieben.

1969 bildete sich dann die Damengymnastikgruppe unter der Leitung von Renate Wagner. Sowohl diese, wie auch aktuell zwei weitere Gymnastik / Arobic / Tanz - Gruppen sind zur Zeit aktiv. Den vorläufigen Höhepunkt erreichte der Fußball im Verein dann in der Saison 1980/81, wo der SV Staudt den Aufstieg in einem dramatischen Entscheidungsspiel gegen die Mannschaft von Linz II im Elfmeterschiessen gewonnen hat.

Zur Zeit sind wir in einer Spielgemeinschaft mit Dernbach und Siershahn mit der ersten Mannschaft in der Kreisliga A WW Wied vertreten. Unser derzeitiges Vereinsprogramm konzentriert sich sehr stark auf die Fußballjugend. Hier sind von den Bambini bis zur C-Jugend über 100 der JSG, aber auch über 50 eigene Vereinsmitglieder aktiv!!!

In diesem Jahr werden wir unsere Jugendarbeit auf die B-Jugend erweitern. Im Seniorenfußball haben wir in der SG mit Siershahn und Dernbach eine 2 te Mannschat in der Spielklasse C WW-Wied und die 1 te Mannschaft in der Klasse A.

Des weiteren haben wir zur Zeit drei Frauen Gymnastik / Aerobik Gruppen , jeweils mit ca. 10 - 12 aktiven.

Insgesamt hat der Verein aktuell 140 männliche und 66 weibliche Mitglieder, welche sich aktiv auf o.g. Gruppen und auf passive Mitglieder verteilen. In diesem Jahr findet der 16te Mini Triathlon rund um Staudt statt, erstmalig Austragungsort der Rheinlanpfälzischen und Saarländischen Jugendmeisterschaften. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Sportwochen der 100 Jahr Feier am 30.06. statt.